



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
106 (1896)**

352 (23.12.1896) Erstes Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-69039](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-69039)

reichen wohlverdienten Beifall ernteten. Gegen 12 Uhr war das Programm abgewickelt und nahm nacheinander die Weihnachtserleuchtung ihren Anfang, welche diesmal so reichhaltig ausgestaltet war, dass sämtliche anwesenden Mitglieder mit einem Genuß, bestehend aus Blumen, Pflanzen, Obst- und Gemüßkörben, bedacht werden konnten.

Konkurse in Baden. Wolsch. Ueber das Vermögen des Schwelmerbergers und Holzhandlers Josef Vater von Hippoldsdorf; Konkursverwalter: Reichthagen Kapp in Wolsch; Prüfungstermin: Samstag, 23. Januar.

Witterungsbeobachtung der meteorologischen Station Mannheim.

Table with 7 columns: Datum, Zeit, Barometerstand, Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit, Windrichtung und Stärke, Niederschlagsmenge. Data for Dec 22, 23, 24, 25.

Höchste Temperatur den 22. Dezember - 0,5 °
Tiefste " vom 22. 23. Dezember - 0,8 °

Aus dem Großherzogthum.

Weinheim, 21. Dez. In der letzten Nacht, nach 11 Uhr, drängten fünf junge Burchen, welche vorher von dem Wirthe ausgewiesen worden waren, in die Wirtschaft zum goldenen Bock ein, um sich noch gewaltsam Bier zu verschaffen. Der Wirth, welcher sich entgegenstellte, wurde von den rohen Wesellen so mißhandelt, daß an seinem Rücken gemerkt wird. Wie das Gerücht geht, soll der brave und fleißige Mann, welcher Vater von acht Kindern ist, seinen Verletzungen erliegen sein. Die Thäter wurden noch in der Nacht verhaftet. Es sind drei hiesige und zwei auswärtige junge Leute, kaum 20 Jahre alt.

Graben, 21. Dez. Heute früh 6 Uhr verschied unser allverehrter Herr Dekan Heinrich Zimmermann.

Heiden, 22. Dez. Ueber die Krankheit und das Befinden des Geisteskranken Leberer entnehmen wir den „Konst. Rache.“: Vor drei Wochen lagte Leberer zum erstenmal über heftige Schmerzen, die ihm ein „Wien“ am Hinterkopf verursachte. Sehr rasch entwickelte sich aus dem „Wien“ ein Karunkel schimmlicher Sorte, der von Herrn Professor Dr. Fischer (Straßburg) aufgeschritten wurde. Die Operation und auch die darauffolgende Eiterung verlief normal; es stellte sich infolge der rasenden Schmerzen sowie der völligen Schlaf- und Appetitlosigkeit allmählich ein bedeutlicher Schwächezustand ein, der so bedeutend war, daß der Patient mit den Sterbfaktoren versehen wurde. Am 10. ds. wurde die Wunde wiederum von Professor Dr. Fischer untersucht, der erklärte, eine direkte Gefahr sei nicht vorhanden, der Patient müsse aber seine Abneigung gegen Speise und Kraut überwinden, „sonst sei es gefehlt.“ Das wickte. Seitdem nimmt der Kranke wiederum Nahrung zu sich. Die Kräfte glauben nun er habe die Krisis überstanden.

Freiburg, 22. Dez. Die kürzlich vom Schöffengericht in Reustadt wegen der bekannten Vorgänge im Fieberberghof verurtheilten Studierenden haben gegen das Urtheil Berufung eingelegt. Die Sache wird vor der Strafkammer in Freiburg ihren Ab-schluss finden.

Konstanz, 22. Dez. Der flüchtige Bankagent Hegel befindet sich jetzt außer Gefahr. Es wurden nur 185 Mark bei ihm gefunden, die nach seiner Erklärung die gesammte ihm verbliebene Baarhaftigkeit sein sollen. Hegel hat seine Börsenspekulationen bei Berliner Firmen gemacht, denen seine Eigenschaft als Agent der Reichsbank unbekannt war. Wahrscheinlich haben ihn Verluste bei diesen Geschäften zu den Verantwortungen geführt.

Konstanz, 22. Dez. Ein würdiger Genosse des Pfarrverwesers Dauten in Singelshausen, dem katholischen Pfarrer des Ortes Mähligen, Amt Siedach, zu sein. In einem der letzten Sonntage erklärte er, wie die „Konst. Ztg.“ mittheilt, in der Pfarrkirche von der Kanzel herab: „Mit einer solchen Sauband kann ich keinen Gottesdienst halten!“ Schon vorher sind ähnliche Fälle in der Kirche vorgekommen, so bei der Seelenfeier am letzten Allerheiligentage. Von 106 Bürgern haben nacheinander 90 in einer gemeinschaftlichen Eingabe bei dem erzbischöflichen Ordinariat gegen jene unziemliche Aeußerung protestirt. Die Entrüstung des Pfarrers, die sich in einem so derben Schimpfwort Luft machte, erklärt sich daraus, daß ein großer Theil der Gemeindeglieder — und wie man nach den obengenannten Vorkommnissen annehmen mag, mit Recht — die Gottesdienste in demnachbarten Pfarren besucht, so daß der Pfarrer von Mähligen nicht selten gezwungen ist, vor leeren Bänken zu predigen.

Wälzisch-Belische Nachrichten.

Ludwigshafen, 22. Dez. Von dem Dache des Hauses Markstraße 36 stürzte der 24 Jahre alte ledige Schieferdecker Friedrich Kurtgen aus Gedröh bei Kreuznach, bei Herrn Schieferdecker Müller in Arbeit, herab in den Hof und zog sich dadurch so schwere Verletzungen zu, daß der Tod fast augenblicklich eintrat.

Roschbach, 22. Dez. Ganz unerwartet hat sich im Weingeschäft in letzter Zeit reges Leben entwickelt und wurden hier größere Abchlüsse gemacht, meistens für Großhandlungen zum Preise von

170 bis 180 M. für 1000 Liter. Der diesjährige Jahrgang dankt sich vorzüglich und eignet sich sehr zum Verkauf.

Mainz, 21. Dez. In einer Streitfrage eines hiesigen Verwohners hat l. Pf. Dr. der Verwaltungsgerichtschof in Darmstadt in seiner letzten Sitzung eine in prinzipieller Beziehung sehr wichtige Entscheidung getroffen. In der der obersten Instanz unterbreiteten Frage drehte es sich darum, ob eine hiesige Gemeinde verpflichtet ist, auch dasjenige Einkommen eines Einwohners, welches demselben aus auswärtigen Grundbesitz oder Gewerbe zuefließt, zu den Gemeindefinanzen heranzuziehen. Bisher waren diese Einkommen stets mit Verweisung worden, wenn sie auch in dem Orte der Entstehung herangezogen waren. Ein von dieser Auflage betroffener hiesiger Einwohner, dessen Einkommen aus in Preußen gelegenen Gewerbebetrieb in der betreffenden preussischen Gemeinde bereits zur Staats- und Gemeindesteuer herangezogen ist, hat den Beschwerdeweg beschritten und bei dem Provinzialausschuß ein obliegendes Urtheil erwirkt. Gegen diese Entscheidung ergriff die Stadt Mainz Rekurs, wurde aber abgewiesen.

Mainz, 22. Dez. Ueber 40 Jahre im Zuchthaus. In der Strafanstalt zu Biez befindet sich ein Inasse, der im Jahre 1851 in der damals noch freien Stadt Frankfurt der Ermordung eines Bürgers beschuldigt und mehrere Jahre hindurch in Untersuchungshaft gehalten wurde. Weil er hartnäckig leugnete, gab man ihm einen Julengenoßen, um den mutmaßlichen Mörder auszuforschen; das Resultat wurde der Behörde mitgeteilt. Auf Grund desselben, sowie noch einiger bereits festgestellter Indizien gab das Schwurgericht das „Schuldig“ ab, worauf der Mann zum Tode verurtheilt, später aber zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt wurde. Da sich der Verurtheilte in der Strafanstalt sehr gut äußerte und im Kranken-dienste sehr brauchbar erwies, wurden für ihn wiederholt Gnadengesuche eingereicht, welche jedoch stets abschlägig beschieden werden mußten, weil kein Geständnis vorlag und der Verurtheilte bei seiner ersten Behauptung blieb: „Ich kann mich einer That nicht schuldig bekennen, welche ich nicht begangen habe!“

Gerichtszeitung.

Mannheim, 22. Dez. (Strafkammer. Schl.)

1) Das Schöffengericht Heidelberg hatte den 37 Jahre alten Fabrikarbeiter W. Baro von Reisch und den 33 Jahre alten Tagelöhner Wilhelm Keilbach von dort wegen Fortdiebstahls zu Gefängnisstrafen von je 14 Tagen verurtheilt. Infolge der Berufung der Staatsanwaltschaft wurden diese Strafen heute auf 6 und 4 Wochen erhöht.

2) Wegen Verhinderung seiner Ehefrau erhielt der 36 Jahre alte Ländler Josef Klinger aus Mainz, zuletzt in Heidelberg, 6 Monate Gefängnis.

3) Der 42 Jahre alte Steinbrecher Karl Stein von Redar-gemünd hatte den Steinbrecher Adam Sommer mit einer Hacke derart mißhandelt, daß dieser 7 Wochen krank lag. Das Schöffengericht erkannte gegen Stein auf 3 Monate Gefängnis, gegen welches Urtheil sowohl der Verurtheilte als die Staatsanwaltschaft Berufung einlegten, doch wurden beide abgewiesen.

4) Die Tagelöhner Ludwig Schmidt und Johann Windisch von ebendort waren schöffengerichtlich wegen Körperverletzung zu je 10 Tagen Gefängnis verurtheilt worden. Scheids Berufung gegen seine Strafe wurde abgewiesen, dagegen ertheilte Windisch, daß er mit 6 Tagen Haft wegen Täuschlichkeiten davonkam. Verteidiger Rechtsanwalt Dr. Ebertzheim.

Stimmen aus dem Publikum.

Zur letzten Bürgerausschuhung.

In welcher Weise die Militär-anwärter seitens des Stadtverordneten Hrn. v. Harder zur Anstellung im Gemeindefiskus gewürdigt, hat derselbe in der Sitzung des Bürgerausschusses der Stadt Mannheim am 15. d. in seiner Jungferrede schmerzvoll dargelegt.

Herr v. Harder scheint auf diesem Gebiete weitgehende Erfahrungen gesammelt zu haben, indem er auf eine ganze Reihe von Einzelfällen, die mit Gerichts-vollziehern vorgekommen sind, hinweist. Bis jetzt war und nicht bekannt, daß auch Gerichts-vollzieher im Gemeindefiskus angestellt werden, auch nicht, daß die im Staatsdienste befindlichen Gerichts-vollzieher lediglich als Militär-anwärtern bestehen. Wie Herr Stadtverordneter v. Harder gerade auf die Gerichts-vollzieher speziell zu sprechen kommt, ist gewiß eine höchstseltsame Frage und gibt zur größten Bewunderung Anlaß, da hierzu kein Grund vorliegen dürfte.

Wir möchten Herrn Stadtverordneten v. Harder darauf hinweisen, daß es wohl in jedem Stande unanlere Elemente gibt, und gleichseitig festhalten, daß dem Staate durch die Gerichts-vollzieher (Militär-anwärter) wohl noch die geringsten Unannehmlichkeiten und Nachtheile erwachsen sind.

Die Beurteilung, ob bei einer Beamten-Klasse oder sonstigen Berufsgruppen sich mehr oder weniger Elemente befinden, die der Regierung Unannehmlichkeiten bereiten, überlassen wir anderen Persönlichkeiten.

Es ist z. B. seit 10 Jahren in Mannheim ein einziger Fall vorgekommen und zwar in jüngster Zeit, wo ein Gerichts-vollzieher sich Pflichtverletzungen z. B. bei Schulden kommen lassen. Es ist jedoch anzunehmen, daß die z. B. noch bestehende Unzureichung ergeben wird, daß etwa veruntreute Gelder durch die von dem Gerichts-vollzieher gestellte Caution voll und ganz gedeckt werden.

Es hat den Anschein, daß Herr Stadtverordneter v. Harder gerade diesen Einzelfall aufgegriffen und daraus eine ganze Reihe von Einzelfällen konstruirt hat, um damit den gansen Stand der Gerichts-vollzieher in der öffentlichen Meinung herabzumwürdigen. Es wäre zu wünschen, und wir glauben überzeugt zu sein, daß diese Zeiten dazu beitragen, daß die vorgelegte Dienstbehörde der Gerichts-

Körper und tauschen gegenseitig Liebe und Gedanken, wenn irgend ein Acent kam, eine Strafe, ein Zuch, wie er 1876 gefangen oder gesprochen wurde. Sie gleicht dem Geist, den ihr befreit, — nicht! hm!

„In Diffe! In Diffe! Die Pluthe! Die Pluthe!“ Anlässlich der Thatfrage, daß man genügt war, den Schauspieler Herrn Strardi für irrsinnig zu halten, erzählt das Wiener Fremdenblatt von dem Erlebnis eines anderen Wiener Bühnenmitglieds, Herrn Fröden. Auch ihn habe man gleich Strardi für verrückt gehalten und wolle ihn an einen sicheren Ort bringen. Die Sache war auf einen Irrenhaus zu führen. Vor einigen Jahren memorierte der Komiker, damals für einen Sommer in Frankfurt engagirt, während eines Ausfluges nach Wiesbaden im Freien die Rolle des „Kappelloff“. Er glaubte sich nicht beobachtet und sprach lauter als sonst, „Sie dann, seiner Rolle gemäß, auf eine Banl und schrie im Affekt: „In Diffe! In Diffe! Die Pluthe, die Pluthe!“ zc., wie alle Kappelloffe sprachen. Im nächsten Moment war Fröden festgenommen und mit eisernen Armbanden niedergehalten. Man eskortirte ihn ins Amtshaus. Was nützte es, wenn er während des Tages an zwanzigmal zu den ihn umgebenden Wächtern und Kerzen sagte: „Aber schauen Sie, ich bin doch vernünftiger als Sie Alle. Ich hab' doch nur den Kappelloff subit, wissen Sie, den vom Raimund — Sie werden doch den Dichter Raimund kennen.“ „Ja wohl — wir kennen ihn!“ riefen die Kerze und wispelten einander leise zu: „Der Mann redet toll irre.“ — So blieb denn Fröden fast einen ganzen Tag in sanitäts-polizeilicher Bewachung, bis des Abends ein Genar kam, der den Kappelloff kannte und sagte: „Hast den Mann frei, er ist vernünftig. Es ist der Komiker Fröden vom Grazer Stadttheater!“ Dann hörte die ärztliche Behandlung allerdings auf.

Eine für die Radiummatik interessante Entdeckung machte Professor Dr. W. Roux, indem er eine Methode fand, um die unedleliche und selbst bis zur Unnahnehmbarkeit abgeschlossene Verbindung auf metallischen Gegenständen wieder deutlich sichtbar zu machen. Diese Methode ist überaus einfach, und Professor Roux beschreibt sie mit folgenden Worten: Man legt die blau gepulverte Masse in eine Lösung von Kupfervitriol oder von einem andern Metallsalz. Hierauf hängt man die beiden Elektroden eines galvanischen Elements oder mehrerer auf entgegengesetzten Seiten von der Masse in die Flüssigkeit. Wenn der Strom schwach ist, so geschieht dies nahe der Masse und in einer kleinen Schale. Je stärker der Strom ist, um so rascher tritt die Prägung hervor. Auf der der einen Elektrode (der Anode) zugewandten Hälfte ist die Prägung metallisch, auf der andern Hälfte wird sie nach leichstem Abwischen des weniger haftenden Theiles des Oxyds als graue Linie sichtbar. Letztere kann

volligere Kenntniz von dieser scharfen Beurteilung erhält und die ihr unterstellten Beamten gegen derartige ungerechtfertigten Angriffe schützt.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Theater-Notiz. Statt der angekündigten Oper „Der Troubadour“ wird heute Mittwoch „Das Mädchen des Eremiten“ zur Aufführung gelangen.

Ueber ein Konzert des Fräulein Amalie Weinder von hier in München schreibt die „M. Allg. Ztg.“: „Fräulein Weinder, welche hiesigen Theaterbesuchern bereits durch ihre sehr erfreulichen Leistungen als Gabriele im „Nachtlager“ und Scerilla im „Titus“ bekannt ist, hat sich nun auch als vortreffliche Vielerfängerin erprobt. Ihre äußerst sympathische Sopranstimme ist in allen Registern gleich ausgeglichen und durch Volubilität dem jeweiligen Ausdruck dienlich; wir begegnen wieder einmal dem seltenen Vorzug einer sorgfältig gebildeten Mittelstimme, auch versteht es die junge Kunstnervin, mit dieser die Kopfstimme unmerklich zu verbinden und damit im Piano reizende Wirkungen hervorzubringen. Sie ist sich dieser besonderen Geschicklichkeit bewußt und hat einen Theil ihres Programms darauf gestellt, wofür als Beispiel u. a. Wagner's „Fischerhude“ mit dem langgehaltenen Schlußton, dem hohen as pianissimo, anzuführen ist. Im Uebrigen ist ihr Vortrag bei großer Deutlichkeit der Textaus-sprache empfindungsreich, meistens durchdringt und immer talentvoll. Wagner's „Weilchen“, dem härtesten Prüfstein des Liedesanges, beizukommen, ist sie auf bestem Wege, mit dem herzigen Vortrag des „Wohin?“ von Schubert, hat sie uns ganz befriedigt. Ihr Programm war sehr reichhaltig und vielseitig, außer den bereits genannten Namen auch Thomas (mit der uns nicht gerade sehr erfreulichen Mignon-Arie: „Kennst du das Land, das Land“), Franz Peters, G. Orteg, A. Schumann, R. Henberger und Ad. Guntel enthaltend. Mit Allem fand sie großen, ungemein herzlichen Beifall.“ — Fräulein Weinder hat sich dieser Tage mit Herrn Dr. phil. Kurt Peters in München verlobt.

Freiburg, 21. Dez. Durch den frühen Tod des Würzburgs Historikers Professor Dr. Albert Naude wird auch die Universität Freiburg i. Br. betroffen, indem Naude demnachst als Nachfolger des nach Tübingen gegangenen Professors Wilhelm Buch an die Freiburger Universität überstellen sollte. Die Frage der Wiederberufung der Professur für mittelalterliche Geschichte an der Freiburger Universität, welche durch die Uebernahme des Professors Alois Schulte nach Breslau erledigt worden, ist bekanntlich noch immer in der Schwebe.

Das Stettiner Stadttheater (Direktion Jacques Goldberg) bereitet eine Aufführung des abendfüllenden Dramas „Meister Manole“ von Carmen Solva vor.

„Moralische Menschen“, ein vieractiges Lustspiel von S. v. Roder und Th. v. Trotha wird am ersten Weihnachtstage im Dresdener Hoftheater aufgeführt.

Professor Theodor v. Sidel in Wien, einer der hervorragendsten deutschen Historiker, vollendete dieser Tage sein 70. Lebensjahr. Theodor Sidel, der sein Adelsprädikat erst seit 1884 führt, wurde am 18. Dezember 1826 in Alfen an der Elbe geboren und studirte anfänglich Theologie und Philologie, bis er in Berlin für die Geschichte gewonnen wurde. Nachdem er noch 1850—1852 in der Ecole des Chartes zu Paris Studien obgelegen hatte, unternahm er eine dreijährige wissenschaftliche Reise, um die Archive und Bibliotheken Deutschlands, Oesterreichs, Frankreichs, der Schweiz und Oberitaliens zu durchforschen, und ließ sich 1855 als Dozent für die historischen Hilfswissenschaften an der Universität Wien nieder. In Wien ist er denn auch als Lehrer, seit 1857 als außerordentlicher, seit 1867 als ordentlicher Professor und Direktor des Instituts für österreichische Geschichte thätig gewesen, bis er 1892 zwar als Professor in den Ruhestand trat, aber die Leitung des Instituts Austriaco-Studi storici in Rom übernahm. In diesem Amt wirkt er heute noch; zugleich ist er auch Vorsitzender der von König Max im Leben gerufenen historischen Kommission in München, Leiter der Diplomat-Arbeitsstelle der „Monumenta Germaniae“ und Begründer und Redakteur der „Mittheilungen des Instituts für österreichische Geschichte.“ Von seinen zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten seien hier nur genannt seine „Beiträge zur Diplomatik“ in 8 Bänden und die im Vereine mit H. Rich v. Södel herausgegebenen „Kaiserurkunden“ in 11 Abtheilungen. Seit 1899 ist Sidel Mitglied des österreichischen Herrenhauses.

Edgarahs Schauspiel „Matthilde“ wird im Wiener Volkstheater demnachst in Scene geben. Das Stück führt im Spanischen den etwas langathmigen Titel „Ein Fied, der nicht gereinigt werden kann“ und hat bei seiner Aufführung in Madrid die größte Sensation erregt.

Goldene Medaille für Ransen. Das Londoner „Geographische Journal“ schreibt im neuesten Hefte: Der Rath der Royal Geographical Society beschloß, Dr. Ransen für seine Polar-Expedition 1895—96 eine besondere Goldene Medaille zu verleihen. Diefelbe Medaille in Silber erhalten Ransen's wissenschaftliche Begleiter: Kapitän Sverdrup, Lieutenant Scott-Hansen, Lieutenant Johansen und Dr. Blesing; die Medaille in Bronze wird den übrigen acht Mitgliedern von Ransen's Expedition zugetheilt. Damit ehet die geographische Wissenschaft, vertreten durch ihre berühmteste Gesellschaft, die Verdienste Ransen's und seiner Begleiter in würdiger Weise. Die Uebergabe der Medaille wird Anfang Februar stattfinden, zu welcher Zeit Ransen mit dem Manuscripte zu seinem Werke „In Nacht und Eis“, das eben zu erscheinen begonnen hat, fertig zu sein hofft.

man nach dem Trockenwerden der Münze durch Ueberziehen mit einer alkoholischen Schellacklösung fixiren. Soll auf beiden Seiten Prägung sichtbar werden, so muß man die Münze auf ein nicht metallisches Gefäß mit vier aufwärts gerichteten spitzen Füßen legen. Die Wirkung beruht offenbar auf dem besseren elektrischen Leitungsvermögen der bei der Prägung verdichteten Metalltheile und deshalb dürfte ein Versuch mit abgeschliffenen Gravirungen wahrscheinlich laum ein brauchbares Ergo-nis liefern.

Der Streik eines ganzen Orchesters ist wohl das modernste auf dem Gebiete der Streikbewegungen. Ein solcher Ausstand brach jüngst in Boston aus. Dort gastirt jetzt der Londoner Impresario Kapleson mit seiner Kapelltruppe. Mit dem Beginn der Orchestermitglieder war Mr. Kapleson schon seit einiger Zeit im Rückstande. Dieser Tage sollte nun „André Schmier“ gegeben werden, und Mr. Kapleson engagirte für den Abend zur Verstärkung des Orchesters weitere fünfzehn Mann. Das letzte natürlich die annoch unbezahlte alte Garde in hochgradige Aufregung, be-dürftete sie doch, allmählich an die Luft gesetzt zu werden. Der Direktor erhielt daher ein Ultimatum, wonach er sofort tausend Pfund an die Orchestermitglieder auszahlen und die fünfzehn Neulinge entlassen sollte, widrigenfalls die Vorstellung unmöglich gemacht werden würde. Mr. Kapleson erklärte, die Summe nicht zahlen und auch auf die Mitwirkung der Neuen nicht verzichten zu können. Darauf traten die Musiker in den Streik ein; der arme Direktor mußte vor der Kasse treten und dem anwesenden Publikum die Trauerbotschaft übermitteln. An den Kassen wurde das Geld zu-rückgeföhrt.

Dem berühmten englischen Komiker Mr. Toole ist kürzlich ein tragikomisches Mißgeschick widerfahren. Er befand sich auf einer seiner häufigen Kunstreisen in der Provinz. In der Stadt M. hatte er wieder einmal durch seine geradezu diabolische Possentreiberei das Zwergfell der gesammten Zuhörerschaft in Erschütterung gebracht und das enthusiastische Publikum verlangte daher nach Kalten des Vorhangs aufzuheben den in England üblichen Speech von der Bühne. Mr. Toole trat also vor und pries in einer vollendeten Rede die Schönheiten und Schenkwürdigkeiten der Stadt, die ihm für ewige Zeiten ans Herz gewachsen sei, besang die Schönheit ihrer Frauen zc. Aber das Publikum blieb merkwürdigerweise kalt und verließ ohne jeden weiteren Applaus das Theater. Der emigrierten enttäuschte Komiker, der eine glänzende Wirkung seines Speech erhofft hatte, wachte sich, nach Auffklärung dürstend, an seinen Manager. „Ja, mein Lieber“, antwortete dieser, „Ihr Speech war ja ganz schön, aber Sie haben leider immer die Stadt J. erwähnt, in der Sie vorige Woche gastirten.“

Neuere Nachrichten und Telegramme.

Verlin, 22. Dez. Die Kreuzzeitung veröffentlicht eine Erklärung des General-Verwaltungsraths des Grafen Ernst von Dönhofs...
Verlin, 22. Dez. Im Laboratoriums Keller der Charitee erfolgte heute Vormittag die Explosion einer Kettensäge...
Verlin, 22. Dez. Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung schreibt: Die Mittheilungen für die Vertrauensmänner der national-liberalen Partei...
Verlin, 22. Dez. Die Reichsjustizmänner sind heute Nachmittag um 5 Uhr hier angekommen...
Verlin, 22. Dez. Der Landtag ist zum 28. December einberufen...
Stigmaringen, 21. Dez. Prinz Ferdinand von Rumänien, der mit seinem Vater, dem Fürsten von Hohenzollern, als Gast des Königs von Württemberg dem Stuttgarter Lustkammerfeste beiwohnte...
Leipzig, 22. Dez. Bei dem Preisentscheidungen zur Erlangung einjähriger Pläne und Modelle für ein Nationaldenkmal zum Gedächtnis der Wehrverfassung erhielt von 72 eingereichten Plänen den 2. Preis (5000 M.)...
Kreuznach, 22. Dez. Wegen der Klauenseuche verbietet sodann der Landrath die auf Weiteres auch die wichtigen Viehmärkte des Kreises...
Nied, 22. Dez. Im Bagerraum der Drogerie von Reichardt erfolgte durch unvorsichtigen Umgang mit Licht eine Explosion einer großen Menge Pulver...
Hessdorf, 22. Dez. Referendar Ewers wurde wegen Herausforderung der Spiritisten v. Ehrhardt, v. Beckers, v. Rump und Rhein von der Strafkammer zu 2 Monaten, Referendar Werninghaus, der Kartenträger des Ewers, zu 2 Wochen Gefängnis verurtheilt...
Köln a. Rh., 22. Dez. Die Forderung dritter Klasse der Wiltbergbahn wurde beanstandet; laut der Köln. Volkszeitung ist ein Hauptgewinn zu viel im Abde gewesen...
Nachen, 22. Dez. Kriminalkommissar Graus wurde vom Disziplinargericht wegen des Verfalls in Wirth's Brauerei, dem Nachener politischen Tageblatt zufolge, zur Veretzung in ein gleiches Amt verurtheilt...
München, 22. Dez. Oskar Panizza's in Zürich erscheinende Schrift 'Abbild von München' ist, wie die 'Allg. Ztg.' mittheilt, hier polizeilich beschlagnahmt worden...
W. Gladbach, 22. Dez. Bei den Gefangenen für die Handlungsmänner wurden in allen vier Wahlbezirken die ausstehenden Mitglieder wieder gewählt...
Jülich, 22. Dez. Die hiesige Polizei verhaftete den künftigen Kassirer des Sparvereins für Wülth und Umgegend, Namens Schneider. Ein größerer Betrag des von Schneider gestohlenen Geldes wurde bei ihm vorgefunden...
Wien, 22. Dez. Von dem im Reschitz-Schacht angefahrenen 128 Mann sind 34 gesund ausgefahren, 34 getödtet, 12 schwer, 12 leicht verletzt, 36 werden noch vermisst. Die Rettungsarbeiten werden fortgesetzt...
Budapest, 22. Dez. Ueber die Auslassungen der 'Neuen Freien Presse', die nachweisen sollen, daß der russisch-deutsche Geheimvertrag kein Verbot gegen die Vertragstrene und die österreichisch-ungarischen Interessen gewesen sei, führt der 'Neueste Wagon' aus: Parlamentarisch und von Regierung wegen scheint in dieser leidigen Sache Alles gesagt zu sein, was von nahegelegener Seite gesagt werden konnte...
Paris, 22. Dez. Die Blätter melden, daß frühere Hauptmann Guillet wegen Hochverrats vor das Kriegsgericht kommen. Die Polizei sahnte nach einer Ausländerin, mit welcher Guillet in Korrespondenz stand...
Paris, 22. Dez. Im heutigen Ministerrath theilte der Minister für die Kolonien mit, General Gallieni sei fast vollständig Herr der anständigen Bewegung in Angona (Madagaskar). Die letzten Feinde hätten sich in die Wälder zurückgezogen; es seien Wärderegeln getroffen, um sie zu verfolgen und einzufassen...
Paris, 22. Dez. Den Blättern wird berichtet, daß der am Samstag in Bonifaz zum Kapitän gewählte D. Grenier der mahomedanischen Religion angehöre...
London, 22. Dez. Die 'Times' meldet aus Athen unterm 20. d. M. Nachdem die Florie der Ernennung des Herrn Klattmann zum Vertreter der Christen in der kretensischen Justizkommission zugestimmt hat, sind die Konsule angewiesen worden, den von der Florie zum Mitglied der Kommission designirten Ragim Pascha anzukennen...
London, 22. Dez. Das 'Neuer'sche Bureau' meldet aus Wien: Die Annahme, nach welcher die englische Regierung den Mächten ein Programm der in der Türkei vorzunehmenden Reformen vorgelegt habe, ist unrichtig. Lord Salisbury habe sich vielmehr darauf beschränkt, den Mächten vorzuschlagen, daß die Vorkämpfer in Konstantinopel einen Bericht über die Sachlage, der den Mächten unterbreitet werden soll, gemeinschaftlich abfassen. Dieser Vorschlag sei angenommen worden und werde gegenwärtig durchgeführt. Ein Weiteres sei noch nicht geschehen...
Belgrad, 22. Dez. Wie in Hoffkreisen verlautet, wird der Cabinetswechsel Ende Januar erfolgen. Simeitsch soll nicht recht geneigt sein, die Regierung zu übernehmen, zumal da der König bei der Schaffung der neuen Verfassung die Krone dem Mächtebereich der jeweiligen Regierung völlig zu entscheiden gedenkt, dies jedoch vornehmlich auf den verschiedenen Widerstand aller Parteien stehen wird. Tropdem beharrt der König auf der Vermuthung Simeitsch. — Das dalmatinische Patriarchat stellte einen Vermittlungsantrag, demgemäß statt Ambrosius der in Rußland erzagene Bischof Apostolos zum Metropolit von Ulfub bestellt werden soll...
Sofia, 22. Dez. Der Gerichtshof in dem Prozesse gegen die Mörder Stambulows setzt sich aus 3 Richtern und 3 Geschworenen zusammen. Die drei Angeklagten, von denen, Tzefschew sich bisher gegen Kaution auf freiem Fuße befand, jetzt aber in Haft genommen ist, erklärten sich nicht für schuldig. Tzefschew sagt aus, er sei an der Ermordung nicht betheilig, wäred jedoch Stambulow getödtet haben, wenn er ihm begegnet wäre, denn Stambulow sei ein Tyrann gewesen, der seinen (Tzefschew's) Bruder zu Grunde gerichtet hätte. Die Zeugenaussagen bieten nichts Neues. Bestimm befand, Stambulow habe Dolm und Tzefschew als seine Mörder bezeichnet. Grewow erklärte, Stambulow sei stets in Sorge gewesen, daß sein Haus mittelst Dynamit in die Luft gesprengt werde. Man legt einen Brief Stambulows vor, der erst nach dessen Tode geöffnet wurde und in dem der Ermordete die damaligen Minister beschuldigt, mit Tzefschew einen Aufschlag gegen sein Leben verabredet zu haben...
Christiana, 22. Dez. Bei den heute hier stattgehabten städtischen Wahlen legten mit einer Ausnahme die Kandidaten der Linkspartei mit 8987 Stimmen. Die Kandidaten der Rechtenpartei erhielten 6517 Stimmen. Auf die Sozialdemokraten entfielen 422 Stimmen...
Washington, 21. Dez. Der Bericht des Staatssekretärs Carlisle über das am 30. Juni abgelaufene Finanzjahr weist ein Defizit von 25,208,240 Doll. aus, obwohl die Einnahmen um 111,170,876 Doll. geiegen sind. Die bisherigen Einnahmen des laufenden Finanzjahres weisen im Vergleich zu demselben Zeitraum des Vorjahres eine Zunahme von 19,102,205 Doll. auf. Das Defizit des laufenden Finanzjahres wird, falls die bestehenden Besetze ihre Gültigkeit behalten, allerdings auf 64,500,000 Doll. geschätzt. Carlisle ist jedoch der Ansicht, daß, wenn die regelmäßige Geschäftstätigkeit wieder aufgenommen wird und der Verbrauch von Gegenständen, die der Vorsehung unterliegen, wieder in normaler Weise anwachsen sollte, überhaupt kein Defizit entstehen werde. Carlisle tritt jedoch nachdrücklich für die Einziehung der Bundes- und der Schatzamtsnoten ein. Was man jetzt am meisten braucht, seien nicht weitere Steuern, sondern große Sparsamkeit bei den Staatsausgaben. Carlisle schließt mit einem Hinweis auf das gewaltige Anwachsen der Kaufkraft und der Industrie seit dem Jahre 1892 als einem Beweis dafür, daß man der Schatzkammer zur Ermüdigung des Kapitals und zum Schutze der Arbeit nicht bedürfe...
(Privat-Telegramme des 'General-Anzeigers'.)
Eckernförde, 22. Dez. Die Kaiserin Friedrich und Prinz Heinrich sind heute Mittag hier eingetroffen, wurden auf dem Bahnhofe von dem Landrath Frhrn. v. d. Recke empfangen und begaben sich zu Wagen nach Dammeln, von wo sie heute Nachmittag nach Kiel zurückkehrten...
Madrid, 22. Dez. Bezüglich der Wertschaft des Präsidenten Cleveand hat der Ministerrath beschloffen, auf diplomatischem Wege Nichts zu veranlassen. — Bei einem Zusammenstoß zwischen der Gendarmarie und einer Bande Revolutionäre in Nevada wurden 7 der Letzteren getödtet. Dynamitbomben wurden beschlagnahmt...
New, 22. Dez. Die erste Gruppe der Befangenen, hauptsächlich Bermundens, ist gestern unter Major Veragun von Massanah an Bord eines Kriegsschiffes nach Neapel in See gegangen. Die übrigen Gruppen werden nach und nach folgen. Wegen des ermüdenden Marsches und der Schwierigkeiten der Verpflegung mit Wasser und Lebensmitteln wird die Stärke der einzelnen Gruppen nicht größer als 200 sein...
London, 22. Dez. Das ehemalige Mitglied des deutschen Reichstags und des preussischen Abgeordnetenhauses Georg v. Sungen ist gestern hier gestorben...
Mannheimer Handelsblatt.
Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal. In der gestern stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung wurde der Vorschlag des Aufsichtsraths, das Aktienkapital durch Ausgabe neuer Aktien um M. 400,000 zu erhöhen, einstimmig angenommen. Den bisherigen Aktionären werden die neuen Aktien in der Weise angeboten, daß auf je 4 alte Aktien 1 M. 1000 eine neue zum Kurs von 100 pSt. bezogen werden kann. Die neuen Aktien dienen zur Vortreibung von bereits hergestellten Erweiterungen und für weitere noch zu erfolgende — größerer, welche vorgenommen werden müssen, um die veranlaßten Aufträge bewältigen zu können...
Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez. Heute notirten: Babische Brauerei 74.50 G. 75.25 P., Brauerei Gießhahn waren zu 167 pSt. gesucht, Wormser Brauhaus Dertge 189 P., erlösnisse Bezugsrecht...
Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember. Durch die Nähe der Feiertage mit ihrer dreitägigen Unterbrechung beeinträchtigt, war das Geschäft an der heutigen Börse wieder sehr still. Von Werten wurden zwar bessere Kurse für Creditaktien und Lombarden gemeldet und fanden auch hier in diesen Effekten nicht unbeträchtliche Käufe, hauptsächlich wohl in Dedungswecken statt, doch ohne daß die feste Haltung dieser Gegend auf die Tendenz der übrigen Geschäftszweige rückwirkte. — Privat-Discount 4 1/2 pSt.
Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez. Abds. 6 1/2 Uhr.
Cassierin. Kredit 514 1/2. Diskontocourant 207.20. Berliner Handelsbank 154.10. Dresdener Bank 157.50. Banque Ottomane 104.50. Wiener Bankverein 219 1/2. Oester. Ung. Staatsbahn 501 1/2. Raab-Deuburger 109 1/2. Spanier 59.50. Sprot. Westbayer 59.50. Sprot. do. 54.40. Sprot. do. 44.45. 1889er Loose 126.70. Takt. Loose 52.20. Wäherlehen 149. Vant. 157.70. V. Beloe 107. Gotthard-Aktien 164.50. Schweizer Central 187.80. — Bremer Nordost 181.40. Schweizer Union 89.70. Jura-Summen 96.90. Sprot. Italiener 90.90.
Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez.
Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary.
Wannheim, 22. Dez. Nach Beilung vom 21. Dezember 1898 beträgt die kleinste Fahrwasserhöhe:
Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am.
Wannheim, 22. Dez. Die heutige Ausstellung der Weihnachts-Produkte...
Fz. Kuhn's Buch-Verwerthungsbureau, amtl. atth. gift-freie und dauernd bleib. Braun und schwarz. Man weiß die rechte Nachahmung zu erkennen. Fz. Kuhn, Kommandant, Mannheim. In Mannheim in Pariserstr. 10. und in Berlin in Pariserstr. 10. und in den Provinzen. Gutes Papier: Otto Mann, K. A. 1. 1898.

Verlin, 22. Dez. Die Kreuzzeitung veröffentlicht eine Erklärung des General-Verwaltungsraths des Grafen Ernst von Dönhofs...
Verlin, 22. Dez. Im Laboratoriums Keller der Charitee erfolgte heute Vormittag die Explosion einer Kettensäge...
Verlin, 22. Dez. Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung schreibt: Die Mittheilungen für die Vertrauensmänner der national-liberalen Partei...
Verlin, 22. Dez. Die Reichsjustizmänner sind heute Nachmittag um 5 Uhr hier angekommen...
Verlin, 22. Dez. Der Landtag ist zum 28. December einberufen...
Stigmaringen, 21. Dez. Prinz Ferdinand von Rumänien, der mit seinem Vater, dem Fürsten von Hohenzollern, als Gast des Königs von Württemberg dem Stuttgarter Lustkammerfeste beiwohnte...
Leipzig, 22. Dez. Bei dem Preisentscheidungen zur Erlangung einjähriger Pläne und Modelle für ein Nationaldenkmal zum Gedächtnis der Wehrverfassung erhielt von 72 eingereichten Plänen den 2. Preis (5000 M.)...
Kreuznach, 22. Dez. Wegen der Klauenseuche verbietet sodann der Landrath die auf Weiteres auch die wichtigen Viehmärkte des Kreises...
Nied, 22. Dez. Im Bagerraum der Drogerie von Reichardt erfolgte durch unvorsichtigen Umgang mit Licht eine Explosion einer großen Menge Pulver...
Hessdorf, 22. Dez. Referendar Ewers wurde wegen Herausforderung der Spiritisten v. Ehrhardt, v. Beckers, v. Rump und Rhein von der Strafkammer zu 2 Monaten, Referendar Werninghaus, der Kartenträger des Ewers, zu 2 Wochen Gefängnis verurtheilt...
Köln a. Rh., 22. Dez. Die Forderung dritter Klasse der Wiltbergbahn wurde beanstandet; laut der Köln. Volkszeitung ist ein Hauptgewinn zu viel im Abde gewesen...
Nachen, 22. Dez. Kriminalkommissar Graus wurde vom Disziplinargericht wegen des Verfalls in Wirth's Brauerei, dem Nachener politischen Tageblatt zufolge, zur Veretzung in ein gleiches Amt verurtheilt...
München, 22. Dez. Oskar Panizza's in Zürich erscheinende Schrift 'Abbild von München' ist, wie die 'Allg. Ztg.' mittheilt, hier polizeilich beschlagnahmt worden...
W. Gladbach, 22. Dez. Bei den Gefangenen für die Handlungsmänner wurden in allen vier Wahlbezirken die ausstehenden Mitglieder wieder gewählt...
Jülich, 22. Dez. Die hiesige Polizei verhaftete den künftigen Kassirer des Sparvereins für Wülth und Umgegend, Namens Schneider. Ein größerer Betrag des von Schneider gestohlenen Geldes wurde bei ihm vorgefunden...
Wien, 22. Dez. Von dem im Reschitz-Schacht angefahrenen 128 Mann sind 34 gesund ausgefahren, 34 getödtet, 12 schwer, 12 leicht verletzt, 36 werden noch vermisst. Die Rettungsarbeiten werden fortgesetzt...
Budapest, 22. Dez. Ueber die Auslassungen der 'Neuen Freien Presse', die nachweisen sollen, daß der russisch-deutsche Geheimvertrag kein Verbot gegen die Vertragstrene und die österreichisch-ungarischen Interessen gewesen sei, führt der 'Neueste Wagon' aus: Parlamentarisch und von Regierung wegen scheint in dieser leidigen Sache Alles gesagt zu sein, was von nahegelegener Seite gesagt werden konnte...
Paris, 22. Dez. Die Blätter melden, daß frühere Hauptmann Guillet wegen Hochverrats vor das Kriegsgericht kommen. Die Polizei sahnte nach einer Ausländerin, mit welcher Guillet in Korrespondenz stand...
Paris, 22. Dez. Im heutigen Ministerrath theilte der Minister für die Kolonien mit, General Gallieni sei fast vollständig Herr der anständigen Bewegung in Angona (Madagaskar). Die letzten Feinde hätten sich in die Wälder zurückgezogen; es seien Wärderegeln getroffen, um sie zu verfolgen und einzufassen...
Paris, 22. Dez. Den Blättern wird berichtet, daß der am Samstag in Bonifaz zum Kapitän gewählte D. Grenier der mahomedanischen Religion angehöre...
London, 22. Dez. Die 'Times' meldet aus Athen unterm 20. d. M. Nachdem die Florie der Ernennung des Herrn Klattmann zum Vertreter der Christen in der kretensischen Justizkommission zugestimmt hat, sind die Konsule angewiesen worden, den von der Florie zum Mitglied der Kommission designirten Ragim Pascha anzukennen...
London, 22. Dez. Das 'Neuer'sche Bureau' meldet aus Wien: Die Annahme, nach welcher die englische Regierung den Mächten ein Programm der in der Türkei vorzunehmenden Reformen vorgelegt habe, ist unrichtig. Lord Salisbury habe sich vielmehr darauf beschränkt, den Mächten vorzuschlagen, daß die Vorkämpfer in Konstantinopel einen Bericht über die Sachlage, der den Mächten unterbreitet werden soll, gemeinschaftlich abfassen. Dieser Vorschlag sei angenommen worden und werde gegenwärtig durchgeführt. Ein Weiteres sei noch nicht geschehen...
Belgrad, 22. Dez. Wie in Hoffkreisen verlautet, wird der Cabinetswechsel Ende Januar erfolgen. Simeitsch soll nicht recht geneigt sein, die Regierung zu übernehmen, zumal da der König bei der Schaffung der neuen Verfassung die Krone dem Mächtebereich der jeweiligen Regierung völlig zu entscheiden gedenkt, dies jedoch vornehmlich auf den verschiedenen Widerstand aller Parteien stehen wird. Tropdem beharrt der König auf der Vermuthung Simeitsch. — Das dalmatinische Patriarchat stellte einen Vermittlungsantrag, demgemäß statt Ambrosius der in Rußland erzagene Bischof Apostolos zum Metropolit von Ulfub bestellt werden soll...
Sofia, 22. Dez. Der Gerichtshof in dem Prozesse gegen die Mörder Stambulows setzt sich aus 3 Richtern und 3 Geschworenen zusammen. Die drei Angeklagten, von denen, Tzefschew sich bisher gegen Kaution auf freiem Fuße befand, jetzt aber in Haft genommen ist, erklärten sich nicht für schuldig. Tzefschew sagt aus, er sei an der Ermordung nicht betheilig, wäred jedoch Stambulow getödtet haben, wenn er ihm begegnet wäre, denn Stambulow sei ein Tyrann gewesen, der seinen (Tzefschew's) Bruder zu Grunde gerichtet hätte. Die Zeugenaussagen bieten nichts Neues. Bestimm befand, Stambulow habe Dolm und Tzefschew als seine Mörder bezeichnet. Grewow erklärte, Stambulow sei stets in Sorge gewesen, daß sein Haus mittelst Dynamit in die Luft gesprengt werde. Man legt einen Brief Stambulows vor, der erst nach dessen Tode geöffnet wurde und in dem der Ermordete die damaligen Minister beschuldigt, mit Tzefschew einen Aufschlag gegen sein Leben verabredet zu haben...
Christiana, 22. Dez. Bei den heute hier stattgehabten städtischen Wahlen legten mit einer Ausnahme die Kandidaten der Linkspartei mit 8987 Stimmen. Die Kandidaten der Rechtenpartei erhielten 6517 Stimmen. Auf die Sozialdemokraten entfielen 422 Stimmen...
Washington, 21. Dez. Der Bericht des Staatssekretärs Carlisle über das am 30. Juni abgelaufene Finanzjahr weist ein Defizit von 25,208,240 Doll. aus, obwohl die Einnahmen um 111,170,876 Doll. geiegen sind. Die bisherigen Einnahmen des laufenden Finanzjahres weisen im Vergleich zu demselben Zeitraum des Vorjahres eine Zunahme von 19,102,205 Doll. auf. Das Defizit des laufenden Finanzjahres wird, falls die bestehenden Besetze ihre Gültigkeit behalten, allerdings auf 64,500,000 Doll. geschätzt. Carlisle ist jedoch der Ansicht, daß, wenn die regelmäßige Geschäftstätigkeit wieder aufgenommen wird und der Verbrauch von Gegenständen, die der Vorsehung unterliegen, wieder in normaler Weise anwachsen sollte, überhaupt kein Defizit entstehen werde. Carlisle tritt jedoch nachdrücklich für die Einziehung der Bundes- und der Schatzamtsnoten ein. Was man jetzt am meisten braucht, seien nicht weitere Steuern, sondern große Sparsamkeit bei den Staatsausgaben. Carlisle schließt mit einem Hinweis auf das gewaltige Anwachsen der Kaufkraft und der Industrie seit dem Jahre 1892 als einem Beweis dafür, daß man der Schatzkammer zur Ermüdigung des Kapitals und zum Schutze der Arbeit nicht bedürfe...
(Privat-Telegramme des 'General-Anzeigers'.)
Eckernförde, 22. Dez. Die Kaiserin Friedrich und Prinz Heinrich sind heute Mittag hier eingetroffen, wurden auf dem Bahnhofe von dem Landrath Frhrn. v. d. Recke empfangen und begaben sich zu Wagen nach Dammeln, von wo sie heute Nachmittag nach Kiel zurückkehrten...
Madrid, 22. Dez. Bezüglich der Wertschaft des Präsidenten Cleveand hat der Ministerrath beschloffen, auf diplomatischem Wege Nichts zu veranlassen. — Bei einem Zusammenstoß zwischen der Gendarmarie und einer Bande Revolutionäre in Nevada wurden 7 der Letzteren getödtet. Dynamitbomben wurden beschlagnahmt...
New, 22. Dez. Die erste Gruppe der Befangenen, hauptsächlich Bermundens, ist gestern unter Major Veragun von Massanah an Bord eines Kriegsschiffes nach Neapel in See gegangen. Die übrigen Gruppen werden nach und nach folgen. Wegen des ermüdenden Marsches und der Schwierigkeiten der Verpflegung mit Wasser und Lebensmitteln wird die Stärke der einzelnen Gruppen nicht größer als 200 sein...
London, 22. Dez. Das ehemalige Mitglied des deutschen Reichstags und des preussischen Abgeordnetenhauses Georg v. Sungen ist gestern hier gestorben...
Mannheimer Handelsblatt.
Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal. In der gestern stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung wurde der Vorschlag des Aufsichtsraths, das Aktienkapital durch Ausgabe neuer Aktien um M. 400,000 zu erhöhen, einstimmig angenommen. Den bisherigen Aktionären werden die neuen Aktien in der Weise angeboten, daß auf je 4 alte Aktien 1 M. 1000 eine neue zum Kurs von 100 pSt. bezogen werden kann. Die neuen Aktien dienen zur Vortreibung von bereits hergestellten Erweiterungen und für weitere noch zu erfolgende — größerer, welche vorgenommen werden müssen, um die veranlaßten Aufträge bewältigen zu können...
Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez. Heute notirten: Babische Brauerei 74.50 G. 75.25 P., Brauerei Gießhahn waren zu 167 pSt. gesucht, Wormser Brauhaus Dertge 189 P., erlösnisse Bezugsrecht...
Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember. Durch die Nähe der Feiertage mit ihrer dreitägigen Unterbrechung beeinträchtigt, war das Geschäft an der heutigen Börse wieder sehr still. Von Werten wurden zwar bessere Kurse für Creditaktien und Lombarden gemeldet und fanden auch hier in diesen Effekten nicht unbeträchtliche Käufe, hauptsächlich wohl in Dedungswecken statt, doch ohne daß die feste Haltung dieser Gegend auf die Tendenz der übrigen Geschäftszweige rückwirkte. — Privat-Discount 4 1/2 pSt.
Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez. Abds. 6 1/2 Uhr.
Cassierin. Kredit 514 1/2. Diskontocourant 207.20. Berliner Handelsbank 154.10. Dresdener Bank 157.50. Banque Ottomane 104.50. Wiener Bankverein 219 1/2. Oester. Ung. Staatsbahn 501 1/2. Raab-Deuburger 109 1/2. Spanier 59.50. Sprot. Westbayer 59.50. Sprot. do. 54.40. Sprot. do. 44.45. 1889er Loose 126.70. Takt. Loose 52.20. Wäherlehen 149. Vant. 157.70. V. Beloe 107. Gotthard-Aktien 164.50. Schweizer Central 187.80. — Bremer Nordost 181.40. Schweizer Union 89.70. Jura-Summen 96.90. Sprot. Italiener 90.90.
Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez.
Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary.
Wannheim, 22. Dez. Nach Beilung vom 21. Dezember 1898 beträgt die kleinste Fahrwasserhöhe:
Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am.
Wannheim, 22. Dez. Die heutige Ausstellung der Weihnachts-Produkte...
Fz. Kuhn's Buch-Verwerthungsbureau, amtl. atth. gift-freie und dauernd bleib. Braun und schwarz. Man weiß die rechte Nachahmung zu erkennen. Fz. Kuhn, Kommandant, Mannheim. In Mannheim in Pariserstr. 10. und in Berlin in Pariserstr. 10. und in den Provinzen. Gutes Papier: Otto Mann, K. A. 1. 1898.

Controllblatt der Mannheimer Börse vom 22. Dezember, Obligationen, Waandbriefe, Eisenbahn-Kursen, Banken, Chemische Industrie, Devisen, Schiffahrts-Nachrichten, Wasserstands-Nachrichten vom Monat Dezember, Regelmäßigkeiten von Rhein, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstrecke, bei km-Stein, Stand des Pegels in am, ll. Jahr, wasser-tiefe in am, Mannheimer Handelsblatt, Schnellpressfabrik Frankenthal Albert & Cie., Frankenthal, Mannheimer Effektenbörse vom 22. Dez., Frankfurter Mittagshörs vom 22. Dezember, Frankfurter Effekten-Societät v. 22. Dez., Amerik. Produkten-Märkte. Schlachtcurse vom 22. Dez., Tabelle mit Spalten: Monat, Weizen, Mais, Squary, Getre, Weizen, Mais, Squary, Tabelle mit Spalten: Rheinstreck

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Amthliche Anzeigen Bekanntmachung.

Den Vollzug der Gewerbeordnung hier den Geschäftsbetrieb der Handlungstreibenden betr.

(189) Nr. 114650 II. Die machen darauf aufmerksam, daß mit dem 1. Januar 1897 bezüglich des Geschäftsbetriebes der Handlungstreibenden eine Aenderung in Kraft tritt. Von den Bestimmungen, wie sie unter Berücksichtigung der Neuerungen vom 1. Januar 1897 an gelten, haben wir zur Beachtung der Interessenten folgende hervor:

1. Wer bisher in nur der Inhaber eines bestehenden Gewerbebetriebes betrieht, auch außerhalb des Gemeindebezirkes seiner gewerblichen Niederlassung persönlich oder durch in seinen Diensten stehende Stellvertreter von Gewerbelegitimationskarten Bescheinigungen auf Waaren auszugeben und zwar nur für die Zwecke seines Gewerbebetriebes. (§ 44 Abs. 1 G.-O.)

2. Handlungstreibende, welche auf Grund einer Gewerbelegitimationskarte seien, dürfen Bestellungen auf Waaren ohne vorgängige ausdrückliche Aufforderung nur bei Kaufleuten in deren Geschäftsräumen, oder bei solchen Personen aufnehmen, in deren Geschäftsbetrieb Waaren der angegebenen Art Verwendung finden. (§ 44 Abs. 2 G.-O.; S. 20, neue Fassung.)

Personen sind 2 Ausnahmen zugelassen:

a) Bestellungen auf Druckarbeiten, andere Schriften und Bildwerke dürfen wie bisher unbeschränkt aufgegeben werden. Doch ist der Reisende verpflichtet, ein Verzeichnis derselben der zuständigen Verwaltungsbehörde (in Baden dem Bezirksamt) seines Wohnortes zur Genehmigung vorzulegen. Er darf nur die in dem genehmigten Verzeichnis enthaltenen Druckarbeiten etc. mit sich führen und ist verpflichtet, das Verzeichnis während der Ausübung des Gewerbebetriebes bei sich zu führen, auf Erfordern der zuständigen Behörden oder Beamten vorzuzeigen und sofern er hierzu nicht im Stande ist, auf deren Verlangen den Betrieb bis zur Herbeiführung des Verzeichnisses einzustellen. (§ 44 Abs. 3 u. 4 G.-O.; S. 20, neue Fassung abs. mit § 44 Abs. 3 G.-O.)

b) Kleinbändler sind bezeugt, auf Grund der Gewerbelegitimationskarte auch außerhalb des Gemeindebezirkes ihrer gewerblichen Niederlassung, sofern diese im Inlande liegt, persönlich oder durch in ihrem Dienst stehende Stellvertreter ohne vorgängige ausdrückliche Aufforderung Bestellungen auf Wein (Erdbeerwein, einschließlich Schaumwein) bei anderen Personen zu suchen, als bei Kaufleuten oder solchen Personen, in deren Geschäftsbetrieb Waaren der angegebenen Art Verwendung finden, sowie bei Kaufleuten an anderen Orten als in deren Geschäftsräumen.

Das Gleiche gilt für den Handel mit Erzeugnissen der Leinen- und Wäscheindustrie und mit Nähmaschinen (Bekanntmachung des Bundesrates vom 27. November 1896, R.-G.-Bl. S. 745 I S. 9.)

3. Es ist (wie früher) den Handlungstreibenden verboten, das Auffahren von Waaren bei anderen Personen vorzunehmen, als bei Kaufleuten oder solchen Personen, welche die Waaren produzieren, oder in offenen Verkaufsstellen (§ 44 Abs. 2 G.-O.)

4. Verboden ist den Handlungstreibenden ferner (wie früher) das Mitführen von Waaren (§ 44 Abs. 2 der Gew.-Ordg.)

Personen sind folgende Ausnahmen zugelassen:

a) Die aufgeführten Waaren dürfen zum Zweck der Bezeichnung nach dem Bestimmungsort mitgeführt werden.

b) Von den Waaren, auf welche Bestellungen gesucht werden, dürfen Proben und Muster mitgeführt werden (verboden ist es jedoch, diese Proben und Muster zu verkaufen) (§ 44 Abs. 2 G.-O.)

c) Gold- und Silberwaarenfabrikanten und Großhändler sind bezeugt, auf Grund der Gewerbelegitimationskarte auch außerhalb des Gemeindebezirkes ihrer gewerblichen Niederlassung, sofern diese im Inlande liegt, persönlich oder durch in ihrem Dienste stehende Stellvertreter Gold- und Silberwaaren an Personen, die damit Handel treiben, selbstbestimmt und zu diesem Zweck mit sich zu führen, voranzuführen, bzw. die Waaren, welche sie selbstbestimmt, abhängignehmend an die Niederlassung im Land abzugeben werden. Dasselbe gilt von Taschenuhren, Uhrenwerkzeugen und Gold- und Silberwaarenfabrikanten und Großhändlern, sowie von Gewerbetreibenden, welche mit Goldschmieden, Perl- und Korallen Großhändlern treiben. (Bekanntmachung des Bundesrates vom 27. November 1896, R.-G.-Bl. S. 745 I S. 1.)

5. Es ist daher in den nachstehend bezeichneten Fällen die Gewerbelegitimationskarte nicht genügend, sondern bedarf der Handlungstreibenden eines **Wandergewerbescheines**:

a. wenn das Aufsuchen der Waarenbestellungen und der Verkauf von Waaren nicht für die Zwecke des bestehenden Gewerbebetriebes, für welchen der Handlungstreibende die Legitimationskarte erhalten hat, geschieht ist.

b. wenn sie — von den oben unter a. und b. angeführten Ausnahmefällen abgesehen — Bestellungen auf Waaren ohne vorgängige ausdrückliche Aufforderung bei anderen Personen als bei Kaufleuten in deren Geschäftsräumen oder bei solchen Personen, in deren Geschäftsbetrieb Waaren der angegebenen Art Verwendung finden, aufnehmen wollen (Nad. Vollzugsverordnung, vom 4. XII. 96, G.-Bl. S. 8. O.-Bl. S. 445, § 73) [s. **Detailreisende**].

c. wenn die Handlungstreibenden, ohne einen bestehenden Gewerbebetrieb im Geschäftsbetrieb zu besitzen und ohne im Dienste eines solchen zu stehen, außerhalb des Gemeindebezirkes ihrer gewerblichen Niederlassung Waarenbestellungen aufnehmen oder Waaren bei anderen Personen als Kaufleuten oder solchen Personen, welche die Waaren produzieren, oder an anderen Orten als in offenen Verkaufsstellen zum Wiederverkauf aufkaufen wollen.

d. wenn sie — von den oben unter a. — c. angeführten Ausnahmefällen abgesehen — Waaren zum Verkauf im Umherziehen mit sich führen wollen.

Das in dieser Bekanntmachung von den Handlungstreibenden geforderte gilt auch von den selbstständigen Geschäftsinhabern, welche außerhalb des Gemeindebezirkes ihrer gewerblichen Niederlassung in Person Waaren aufkaufen und Bestellungen auf Waaren aufnehmen wollen.

Mannheim, den 17. Dezember 1896.
Groß-Bezirksamt:
v. Grimm.

Angelommen von Duisburg
(Abender M. Reichheim)
an Ordre
mit ca. 200000 Ko. Weizen.
Die Herren Empfänger wollen sich geg. umgehend bei mir melden.
Schiffer Jacob Lertz.
Zahl: Wilhelm 11., König von Württemberg, liegend 1 St. Rheingebirge unter Rheingebirge auf Strom.
Mannheim, den 22. Dezember 1896. 25060

Auf Weihnachten
empfiehlt: 25072
frische Schellfische, Cabljau, Steinbutt, Karpfen, Salm, grüne Heringe, Stockfische, geräucherter Aal.
Louis Lohert,
R 1, 1, am Markt.

Brandversicherung.
(189) No. 114699 II. Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß die Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft am Donnerstag, den 24. d. M., von Nachmittags 4 Uhr ab geschlossen bleibt.
Mannheim, 22. Debr. 1896.
Groß-Bezirksamt:
v. Grimm.

Zwangs-Versteigerung.
Donnerstag, den 24. d. M., Nachm. 2 Uhr
versteigere ich im Saal des Hofgerichts gegen Baarzahlung:
1 Kanapee, 1 Chiffonier, 1 Schreibtisch, 1 Granitstein, eine Schüssel u. 1 Nähmaschine, 1 Nähmaschine und sonstiges.
Mannheim, 22. Debr. 1896.
Rath.
Gerichtsvollzieher. 25067



Nedarauer Treibjagd:
große Hasen;
Rehstiegle; Rehvorderschlegel (80g) Pfund 60 u. 70 Pfg.
Straube,
N 3, 1, Ecke, gegenüber d. „Wilden Mann“.



Astrachaner Caviar
Cabljau, Sardische, Seesaugen, Turbot, Hummer, Rheinlachs, Flußkander, holländische Aulern, Gans-ebervasteten, Waldspießen etc.
Straube,
N 3, 1, Ecke gegenüber d. „Wilden Mann“

Düsseldorfer Senf
von W. S. Geyraud sel. Ww. in Töpfen mit Steindeckel à 25 und 50 Pfg. 25062
Ausschluss für Mannheim
Theodor Straube, N 3, 1, Ecke,
gegenüber dem „Wilden Mann“

Straßburger Bratgänje
in großer Auswahl empfiehlt
Alfred Hrabowski,
D 2, 1. Teleph. 488. 25076



Wald-Hasen
täglich Treibjagden.
von 3 Mk. an
Braten
von M. 150 an.
Rehe
Keulen u. Rücken
von 4 Mk. an
Braten
per Pfd. 70 u. 80 Pfg.
Hirse
Wildschwein
Fasanen, Wildenten, Becassinen, Zante, Vork- u. Faisanhühner, Brat- u. Fettgänje
Enten, Poularden, Capaunen, Suppenhühner
Welsche
von 4 1/2 Mk. an.
Mustern
Fluss- u. Seefische in größter Auswahl.
J. Knab, E. 3, 5
Teleph. 25077.
Großhandlung in Wild-, Geflügel-, Fischen und Delikatessen.
Circa 30000 M. Restausstattungen, 11. Hypothek, mit ansehnlichem Nachlaß abzugeben. Näheres im Bes. 25076

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag um 4 Uhr erlöste ein sanfter Tod meinen geliebten Gatten, unseren lieben Vater, Schwiegervater und Grossvater

Herrn August Scipio

im 76. Jahre seines Lebens von langem, schwerem Leiden.
Wir erfüllen die traurige Pflicht, Verwandten und Freunden hiervon Kenntniss zu geben.

Anna Scipio geb. Schrader
Marie Bassermann geb. Scipio
Alfred Bassermann
und fünf Enkel.

Mannheim und Heidelberg, 22. Dezember 1896.

Die Beerdigung findet **Donnerstag, den 24. Dezember, Vormittags 11 Uhr** vom Trauerhause (N 7 Nr. 12) aus statt. 25064

Arb.-fort.-Verein
R 3, 14.
Mittwoch, den 23. d. M., präcis 1/9 Uhr
Gesamtmchor-Probe,
am musikalischen, jubelreichen Weihnachtsbitt.

Der Vorstand:
Den verehrten wüchigen
Albert
zu seinem dreizehnten Geburtstag ein herzlich willkommenes
des, in H 9 9 schallend, im
25049
Hoch!

Winter-Rheinsalm
Turbot, Seesaugen
Hummer
Lebende Zander
Lebende Karpfen
Tafel-Schellfische
morgen eintreffend. 25075
Alfred Hrabowski
D 2, 1. Teleph. 488.

Holländer Austern
morgen eintreffend empfiehlt
Alfred Hrabowski,
D 2, 1. Teleph. 488. 25074

Pb. Gaud, D 2, 9,
Großh. Hoflieferant.
Fluß- u. Seefische
größte Auswahl.
Frischen Hummer
Holl. Austern
Rheinsalm
allseitig angeboten
Weihnachtsgeschenke.

Frische Schellfische
empfiehlt 25077
J. H. Kern, C 2, 11.

Aufgepasst!
In Schif- u. Sommerfleisch
zu 40 Pf.
Rindfleisch
zu 60 Pf.
Kalbfleisch zu 60 Pf.
Reizger Sohn,
C 4, 12. C 4, 12.
Eine haarscharf geprüfte Lehrerin erhält Unterricht in der franz., engl. u. span. Sprache, sowie in allen deutschen Fächern und Nachhilfe in der Math. Zu erfragen in der Opern- u. Pl. 25067

Ernst Dangmann,
N 3, 12.
Telephon Nr. 324.

Todes-Anzeige.

Tiefbetrabt benachrichtigen wir Freunde und Bekannte von dem Ableben unseres langjähr. treuen, hochgeschätzten Mitarbeiters und Prokuristen des Herrn

David Friedmann

welcher nach kurzem Krankenlager gestern verschied ist.
Die seltsame Pflichttreue des Verbliebenen, seine hervorragenden Eigenschaften und sein biederer Charakter rufen ihm unser tiefes ehrendes Angedenken.

Mannheim, 22. Dezember 1896.
Brunner & Schweitzer.
Die Beerdigung findet in Nürnberg statt.

Dangmann's
Manheimer Parkgesellschaft.
Freitag, 25. Dez. (erster Feiertag), Nachm. 8-6 Uhr
Grosses Concert
der hiesigen Grenadier-Kapelle.
Sonntag, 27. Dezember, Nachm. 8-6 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle Petermann.
Entrée 50 Pfg. Kinder 20 Pfg. Abonnenten frei.
Am zweiten Feiertag fällt das Concert aus.
Der Vorstand.
25058

Saalbau-Mannheim
Sonntag, 27. Dezember 25078
Großes Concert
der vollständigen Capelle Petermann.
Direktion: Herr Kapellmeister C. Petermann.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.
03. 4 Zum Kaiser Friedrich 03. 4.
Wegen der Feiertage findet das
Petermann-Concert
heute Abend 8 Uhr statt. 25079
J. Welsmann.

Moscato d'Asti spumante
Italienischer Muscateller
Natur-Schaumwein, erystalhell 25078
Marke F. Ciazano & Co., Turin.
per Flasche Mk. 3.—, bei Wiederabnahme Rabatt.
Niederlage
J. H. Kern, C 2, 11.

Seidenhaus Mannheim C1,7. Breitestrasse C1,7.

Weihnachts-Ausstellung.
Spitzen - Echarpes, Fantasie - Echarpes,
Seidene Tücher
in prächtvoller Auswahl.
Hervorragende Neuheiten
in seidenen Schürzen, Unterröcken, Bidicules, Bäschen etc.
nur eigene Confection.
Große Posten schwarze und farbige Seidenstoffe
per Meter von 90 Pfennig an.

Meinen werthen Kunden, Sportsfreunden und Gönnern die ergebene Mittheilung, dass meine neuen, in jeder Weise auf das Rationellste eingerichteten Fabrikanlagen seit 4 Wochen in vollem Betrieb sind und die hochmodernen, solid ausgeführten 1897er Modelle der **Sturm-Fahrräder** in meinem Laden zur gefl. Besichtigung ausgestellt sind.
Mannheimer Fahrrad-Fabrik R. Meisezahl.
Laden D 2, 1a. Fabrik: Mannheim-Fabrikstation. Telephon No. 1079.

Krieger-Verein.
Am Samstag, den 28. d. Mts.,
Abends 7 Uhr
findet im kleinen Saale des Saalhauses unter
Mitwirkung der Kapelle Potormann unsere
Weihnachts-Feier
verbunden mit Gaben-Verloosung
statt, wozu wir unsere Mitglieder nebst deren Familienangehörigen kameradschlich einladen.
Der Vorstand
Seiler. 25098

In Mannheim, E 2, 13
beginnen nach
Neujahr
wieder
unser
Kurse im 25093

Schönschreib-Unterricht.
Kalligr.-Lehrer
Gebr. Gander.
Anmeldungen werden erbeten am **Mittwoch, 30. Dez.**
Selbst demjenigen, welche in Anbetracht ihres Berufs nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden.
In 2 bis 3 Wochen wird jede, selbst die **schlechteste Handschrift** zu einer schönen umgebildet, Honorar M. 15.
(Deutsch. Lat. Route.) Anwärter können den Unterricht in wenigen Tagen beenden; auch briefl. Prospekt gratis.
Sprechstunden von 12-4 Uhr. Mannheim, E 2, 13.

2er Club.
Samstag, den 2. Januar 1897, Abends 8 Uhr
findet in den Sälen des Badner Hofes eine
Gesellige Neujahrs-Unterhaltung
mit Tanz
statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen freundlich einladen.
Einladungen sind gestattet und bitten wir um schriftliche Beschlüsse hierzu, längstens bis Mittwoch, den 30. Dezember c., Abends ander einzutreffen.
Der Vorstand. 25098

Schönschreiben.
Für die thatkräftige Hilfe, die von allen Seiten, insbesondere von der **Feuerwehr, der Militärbehörde** und der **Polizei** anlässlich des Brand-Unglückes in meinem Hause geleistet wurde, sage ich hiermit meinen besten Dank.
Carl Joerger.
25028

Gabelsberger Stenographen-Verein Mannheim.
Samstag, den 9. Januar 1897, Abends 8 Uhr im Ballhaus
Weihnachtsfeier
mit Tanzunterhaltung,
wozu unsere verehrlichen Mitglieder mit ihren Familien, sowie Freunde unseres Vereins freundlich eingeladen sind. Beschlüsse für Ginzuhilfen werden bis längstens 28. Dezember d. J. unter genauer Abreiseangabe schriftlich eingereicht werden. Ohne Einladung ist der Zutritt nicht gestattet.
Der Vorstand. 25047

hochfeines Bockbier zum Ausschank.
Deutscher Michel, Stadt Plachen.
Ph. Weiß.
Z. Hufen.
Joh. Götz.
F. Rieser, Schweingergstr.
Bayer. Bierbrauerei-Gesellschaft
vorm. S. Schwarz, Evener.
Wein Sprechzimmer
befindet sich von heute an
Lit. C 1, 16 eine Treppe hoch.
(Sprechstunden 2 1/2-4 Uhr).
Bestellungen werden bis auf weiteres in D 7, 8 entgegen genommen.
Mannheim, den 22. Dezember 1896.
Dr. med. Staudt.

Verein ehemaliger gelber Dragoner.
Samstag, 26. d. Mts. (2. Weihnachtsfeier), Abends 6 Uhr
feiert der Verein seine
Christbescherung
mit Gabenverloosung, Kinderbescherung u. Glückwünschen, in der Restauration des Herrn Kameraden H. Wippl, Trautweinstraße Nr. 9, Schneyergerstraße.
Dazu ladet die Kameraden mit Familienangehörigen bittl. ein.
Der Vorstand.
Freiwillige Geschenke, welche sehr erwünscht sind, können bis längstens am 1. Heiligabend, den 25. d. Mts. bei Kamerad H. Wippl, sowie beim 1. Vorstand Herrn Stationsmeister Stahl (Verionenshof) und dem Rechner W. Behrens, J 5, 15 2. Stock abgegeben werden.
25041

E. A. Boske, 02, 1, Paradeplatz
empfiehlt Neuheiten in:
Bandechnen, Kreuzstücken, Rosenkragern, Brust-, Kragen- und Manschetten-Knöpfe, Taschentücher und Schürzen, Portemonnaies, complete Reisesets, Brieftaschen und Kammeraccessoires in Schildpatt, Ebenholz und Buffelhorn, Stecknähmaschinen und Nadeln, H. Parfumerien und Toilette-Gegenstände jeder Art.
Billige Preise!
Gebirgstr. 20/21

Weihnachts-Geschenke
empfehlen wir
Schlaf-Becke von M. 12.— an
Eisen-Joppen von M. 8.— an
'aveloc's von M. 15.— an
ohenzollernmäntel von M. 23.— an
Engelhorn & Sturm
lanh. 937. Strohmart. 0 5 5

Gr. Bad. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.
Mittwoch, den 23. Dezember 1896.
38. Vorstellung im Abonnement B.
Das Glöckchen des Eremiten.
Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen des LeCroy und Cormon, deutsch bearbeitet v. G. Ernst.
Musik von Kimb Wallart.
Dirigirt: Herr Hofkapellmeister Langer. —
Regie: Herr Hoftheaterdirektor.
Thibaut, ein reicher Vögler Herr Hoftheaterdirektor.
Georgette, seine Frau Frau Sorgen.
Belaine, Dragoner-Unteroffizier Herr Kromer.
Seldain, erster Knecht des Thibaut Herr Gel.
Mise Friquet, eine arme Bauerin Frau Kutsch.
Ein Bedienter Herr Starke.
Ein Dragoner-Lieutenant Herr Lohberg.
Ein Dragoner Herr Seitzner.
Dragoner, Bauern und Bauerinnen
Ort der Handlung: Ein französisches Gehirgsdorf nicht weit von der jacobinischen Grenze.
Zeit: 1704 gegen Ende des Großen-Krieges.
Kasseneröffnung: 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende u. 10 Uhr.
Kasseneröffnung: 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende u. 10 Uhr.
Kasseneröffnung: 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende u. 10 Uhr.
Kasseneröffnung: 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende u. 10 Uhr.

Sängerhalle.
Samstag, den 2. Weihnachts-Feiertag
Abends 6 Uhr
Familien-Abend
im schwarzen Lamm. 25065

Bertha Jacob
Q1, 4 Breitestr. Q1, 4.
Selbstverfertigung von
Corsets nach Maas
Leibbinden, Geradenhalten nach ärztlicher Vorchrift, Reparaturen und Wäsche von Corsets, Legger in allen Arten Damen- und Mädchen-Corsets. 20046
Generel-Verkauf
Herr L. P. Paris.
Strumpf-Bänder
Schweissblätter
Corset-Schoner.

Ich habe mich hier als praktischer **Arzt** niedergelassen.
Dr. Julius Moses.
Wohnung: G 7, 22.
Sprechstunden 8-9 Uhr Vorm., 2-3 Uhr Nachm. Sonntags 8-9 Uhr Vormittags. 25040

Verband reisender Kaufleute Deutschlands.
Am 26. Dezember a. c. (2. Weihnachtsfeier) Abends 8 Uhr beginnend, feiert die Section Mannheim des V.R.K.V. im Saale des „Scheffeleck“, M 3, 9 Uhr
5jähriges Stiftungsfest
verbunden mit
Weihnachtsfeier
und laden wir alle Mitglieder, Reisefreunde und Freunde des Verbandes zu unserem Feste freundlich ein.
Der Vorstand. 25057

Sängerbund.
Sonntag, 27. Dazbr. 1896, Anfang präcis 5 Uhr Abends
Abend-Unterhaltung
mit darauffolgendem **Tanze**
in den Lokalen des Ballhauses.
Näheres durch Mundschreiben. 24987
Der Vorstand.

Arion Mannheim.
(Isonmann'scher Männerchor.)
Sonntag, 27. Dezember c.
Weihnachtsfeier mit darauffolgendem Tanz
im Casino-Saal, 24991
wozu unsere verehrlichen Mitglieder herzlich einladen
Der Vorstand.

Reste
in Hosen, Anzügen und Bedarfsgegenständen werden fortwährend namhaft billig ab gegeben. 25514
Tuchlager E 3, 3.

Mannheim in Bildern.
Ein Album mit 25 Aufnahmen von Mannheim in 4^{ter} (Postmontage). 24539
Preis 12 Mk. Einzelne Blätter 0,60 Pfg.
F. Nennich, Buchhandlung, N 3, 7, 8.

„Markgräfler Weinstube“
am Strohmart. 25032
Empfehle über die Feiertage meine Weine über die Straße
Weißwein, Flasche von 50 Pfg. an
Rothwein, " " 70 " "

J. Gross Nachf.

F 2, 6 Inh. F. J. Stetter Marktplatz

bietet die grösste Auswahl

Bukskin

in wirklich soliden Qualitäten

für Herren- & Knaben-Kleider.

Reste, grössere und kleine, zu extra billigen Preisen.

Eier-Nudel

Täglich frisch. in unübertroffener Qualität, empfiehlt S. Gelb Eier-Nudel-Geschäft. Gegründet 1879. Nur J 1, 12 per Pfd. 60 Pfg.

Dannen-Betten
für nur **Mk. 36.**
Ein großes 1 1/2 f. Oberbett oder Plumeau und zwei sehr guten Kopfkissen von prima uni-rothem Atlasbarchent Oberbett 180 cm lang, 150 cm breit, mit neuen Dannen, jedes Kissen mit 2 1/2 Pfund neuen Bettfedern gefüllt, versehen gegen Luft- und Wasserdampfabnahme.
Betten-Versandt-Geschäft
L. Steinthal
Mannheim D 3 7.

CACAO-VERO
ester, leicht löslicher Cacao.
in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
Dresden
Zu haben in den meisten Apotheken, Conditoreien, Colonialwaaren-, Delicatessen-, Droguen- u. Specialgeschäften.
Vertreter Kap. Geiger & Co. Mannheim U 6, 12.

Orangen
pro 1 Stück 5 Pfg. in Kisten entsprechend billiger.
Solatfactories, 20, 200 p. Str. Magnanimität, 2 30, blau und gelb.
empfehlen
Fr. & Joh. Hopy,
G 6, 2 u. 6, 7.

Gänselebern
schöne Taufe u. zahlr. höchste Preise.
F. Meyer, D 3, 4.
Telephon Nr. 824.
Von heute ab prima Hindileich 60 Pfennig, prima Kalbseich 60 Pfennig, 24745
Filiale Joh. Stief, G 8, 19.
geren. & Trambahn-Einstimmen
Tamen haben liebevolle Aufnahme unter strengster Discretion bei Bedammung Spry, Wägen bei Baden.
1898

Zu Weihnachten
empfehlen:
Complete Lawn-Tennis-Spiele
in verschiedenen Ausführungen
Lawn-Tennis-Bälle
Lawn-Tennis-Schläger
Lawn-Tennis-Schuhe
Gummi-Banewannen
Gummi-Bälle
Gummi-Croutons
Gummi-Fernzeuge
Gummi-Figuren
Gummi-Ho enträger
Gummi-Räme
Gummi-Kammstaschen
Gummi-Kragen
Gummi-Mantelstücken
Gummi-Puppen
Gummi-Restkissen
Gummi-Schuhe
Gummi-Schürze
Gummi-Schwanntaschen
Gummi-Schiffen
Gummi-Soldaten
Gummi-Thiere
Gummi-Eisbeden
Gummi-Strickvorlagen
Gummi-Zirkelbücher
Gummi-Turnschuhe
Gummi-Vorbenden
Gummi-Wärmestücken
Wachstuch-Auflieger
Wachstuch-Borden
Wachstuch-Bücher
Wachstuch-Läufer
Wachstuch-Schürze
Wachstuch auf Tisch u. Wachstuch-Tischdecken
Wachstuch-Tischläufer
Wachstuch-Bandhüchener

Als schönste u. billigste Bierge für den Weihnachtstbaum absolut unverbrennbarer
Christbaum-Schnee.
Hill & Müller
Gummiwaaren
Special-Geschäft
N 3, II, Haupt. N 3, II.
Telephon 576.

Strümpfe und Socken werden prompt und billig angefertigt und am schnellsten.
C. S. Oehm, Berger, C 1, 3.
Vorhänge
werden gewaschen und gemangelt, das Plaid in Uf. Mängen dem Wäsche billigt.
C 7, 31, part.

Wäsche-Zuschneide-Kurs.
Gründl. Unterricht im Zuschneiden der Wäsche wird erteilt.
C 5, 6, part.

Große Betten 12 M.
Cocher, Dantsch, zwei Neben mit gereinigtem neu u. Federn bei 10000 Mark, Berlin S. 4, 7, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.
Tamen haben liebevolle Aufnahme unter strengster Discretion bei Bedammung Spry, Wägen bei Baden.
1898

Patent-H-Stollen
Stets scharf!
Das einzig faktische feine glatte Fabrikat.
Preisliste und Katalog gratis und franco
Leonhardt & Co.
Hof, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.
Niederlage bei H. Burmann, am Westplatz.

Harzer Kanarienvogel
Zwanzigjährige
1898
Aug. Kessler jr.,
G 4, 1 (Baden).

Ein Brillantring
verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung.
G 7, II, 2. Stod.

Verloren
goldenes Armband. 24999
Abzugeben gegen gute Belohnung.
L 13, 106, 4. St.
Eine goldene Broche verloren. Gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 24959

Ein schwarzer Damenhut
(Röde) mit braunen Abzeichen
abgegeben. Abgeh. gegen Einrückungsgebühr u. Rettergeld bei Bergold, Albrecht. 25044

Ankauf
Getragene Kleider
Stiefel und Schuhe laust
16759 A. Rech, B 1, 10.

Firmenschild
ein größeres, beiztes, zu kaufen
OH. unter Nr. 24927 an die Exped. d. Bl.

Bianino
gut erhalten, billig zu verkaufen
24956

Gute alte Violine
billig zu verkaufen.
24954

Malztreber!
werden noch 1 End pro Woche abgegeben.
25028
Bierbrauerei Durlacher Hof 2. G.
vormals Hagen.

Pass. Weihnachtsgrüße!
Cotta'sche Volks-Bibliothek, noch neu, sofort billig zu verkaufen.
Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen
eine große, braune Stute, 5jährig und ein kleineres Platte
Einspänner-Gespann. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 25050

Stellen finden
Gesucht
langer Mann, guter Arbeiter, mit abgewesenen kaufmännischen Kenntnissen und schöner Handschrift, zum sofortigen Eintritt in Feinhandlungsbüro beizufügen. Selbstgeschriebene Offerten mit Lebenslauf erbeten an die Exp. d. Bl. unter Nr. 24909.

Eisendreher
gesucht. Näheres im Verlag.

Schleifer
für Fahrradtheile
Erste Rheinische Zinkornamenten-Fabrik
J 9, 37.
Wir suchen einen
Hobelmeister
für Düsseldorf.
W. Brüggemann & Sohn,
Dortmund. 25041

Stadtreisner
Ein respectable Herr, welcher bei Baden und Speyer-Runde schiff zur angestrichen ist, wird mit einem Gehalt per Monat zu emagieren gesucht.
Erfragen unter Nr. 24948 an die Exp. d. Bl. 24904

200 Stück Bord
sehr schön u. Mandholz und eine Vortheil Dachpappe billig zu verkaufen.
24916

A. Aspenleiter,
K 8, 5.
Mehrere getragene Herren-Kleider zu verkaufen.
Näheres in der Expedition.

Stellen finden
Ein junger Mann sucht Stelle auf einem Kaufmann's Bureau oder auf einem Notariat. Off. unter Nr. 24768 an die Exped. d. Bl.

Perfekte Köchin
empfehlen sich zum Kochen bei Hochzeiten, Diners u. sonstigen Festlichkeiten, unter Zusicherung billiger Bedienung.
11060
Näh. in der Exped. d. Bl.

Abhängige Suche
Für das Bureau eines hiesigen großen Geschäftes wird ein
braver Junge
mit guter Schulbildung gegen sofortige Bezahlung gesucht.
Selbstgeschriebene Bewerbungen mit Schulzeugnissen sind unter P. 62906 an die Expedition dieses Blattes einzureichen.

Abhängige Suche
Auf der besten Straße wird ein mittelgroßer Laden mit schönem Schaufenster zu mieten gesucht, per 1. Februar oder 1. März.
Offerten unter No. 24948 an die Exped. d. Bl.

Eine Werkstätte
mit Wohnung zu mieten bei Gell. Off. u. Nr. 24906 a. d. Exp.

Zu mieten gesucht
per 1. April in den Quadrate 0 8 bis 1 3, auf den Villenring gehend, 3 Part.-Zim., oder über 1 Tr., event. auch möbl. Off. unter Nr. 24768 an die Exp. d. Bl.

Abhängige Suche
C 4, 12
Ein Kellner u. ein Bedienter gesucht.
25046

N 6, 3 Keller, Comp.
raum für zu verm. 25147

Abhängige Suche
D 3, 15
Ein Kellner u. ein Bedienter gesucht.
24714
Näheres U 3, 25, part.

B 2, 10
2 Part.-Zim. mit Souterrain für Bureau geeignet, 10. u. 11. Näheres 2. Stod. 25174

B 6, 26 27
gegenüber d. Stadtpark, in eine elegante, neu hergerichtete Hochparterre-Wohnung mit Centralheizung sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 1 Salon und 8 Zimmern, Badetabell und allem Zubehör; dazu gehören im fünften Stod 2 schöne Kanarierden 2 Kammern u. ein großer Speiseraum, sowie im Keller 2 Abtheilungen. Auch ist Gartenantheil erhältlich. Wegen Freigang der Bedingungen und Beschichtigung der Wohnung beliebe man sich an den Hausverwalter Johann Hoppe, N 3, 9, 2. Stod. zu wenden. 25336

C 4, 18
Zimmer mit Zub. u. des Magazins zu v. Näheres baldstl. 1 Treppe hoch. 25098

D 5, 7
Balkon, Badst., nebst Zubehör zu verm. Näheres 1 Treppe. 24892

F 4, 9
2 Zim. u. Küche zu v. Näheres G 3, 14, 24754

F 8, 6
2 Part.-Zim. für Comptoir geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres 2. Stod. 25091

H 7, 26
1 freundl. Wohn- u. ruh. Zim. zu v. Näheres Comptoir. 24621

H 9, 10
Zwei schöne leer. Zimmer sofort zu vermieten. 25099

J 5, 9
2 St., 1 Wagn. 2 bis 1. Nocturn. zu vermieten. 18394

Zu vermieten
D 4, 6
10. u. 11. Näheres 2. Stod. 25174

E 1, 14
ein möbl. Zimmer zu vermieten. 24548

E 3, 13
4 eleg. möbl. Zim., 10. u. 11. Näheres 2. Stod. 25174

F 4, 5
2 St., 1 schön möbl. Zim. zu v. 25017

F 4, 21
1 möbl. Zim. für 1 u. 2 Pers. zu v. 24742

F 5, 15
1 möbl. Zim. an 1 od. 2 Pers. zu v. 24989

G 2, 8
2 möbl. Zim. (A 10 u. 11. Tr.) für 1 u. 2 Pers. zu verm. 25037

G 2, 13
2 St., hübsch möbl. Zim. für 1 u. 2 Pers. zu verm. 24899

G 3, 12
2 St., gut möblirtes Wohn- u. Schlafzimmer billig zu verm. 24669

G 7, 13
1 möbl. Parterrezimmer zu verm. 24494

G 8, 13
2 Stiegen hoch, 1 Zim. fein möbl. Zim. zu vermieten. 24897

G 8, 24b
aufm. sep. Part. 2. St. für 1 u. 2 Pers. zu vermieten. 25329

H 7, 22
2 St. 1 gut möbl. Zim. u. 2 Pers. zu v. 24482

H 10, 21
2 Treppe hoch, 1 Zim. mit od. ohne Verb. per 1. Jan. zu vermieten. 24870

K 9, 21
1 Zim. an besseren Herrn zu verm. 24632

L 2, 3
1 gut möbl. Zim. u. 2 Pers. zu v. 18215

L 12, 8
2 St. hübsch, 1 schön möbl. Zim. u. 24410

L 13, 23
2 St., 2 schön zusammen oder einzeln mit freier Aussicht preiswerth zu vermieten. 24638

M 2, 15
2 St., fein möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 24079

M 4, 7
2 Part., fein möblirtes Wohn- u. Schlafz. per sofort zu verm. 24407

M 5, 10
1 hübsch möbl. Zim. u. 24551

M 5, 11
2 St., 1 u. 2 möbl. Zim. an solchen Herrn zu vermieten. 18612

N 3, 2
2 Zim. mit 2 Betten bis 1. Januar zu verm. 24746

N 3, 9
ein schön möblirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten. 25164

N 3, 17
2 St., 1 über 2 möbl. Zim. u. 24944

N 4, 6
1 Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24011

N 4, 9
2 St., ein möbl. Zim. für 1 u. 2 Pers. zu verm. 24005

N 6, 6
1 möbl. Zim. mit 2 Pers. zu v. 24772

O 4, 2
2 Stod, fein möbl. Zim. an sol. jungen Mann zu verm. 24759

O 6, 5
1 in ein hübsch möbl. Zim. an 1. Jan. zu verm. 24839

P 4, 13
2 St., 1 schön möbl. Zim. geg. d. Strichmaße zu verm. 24771

Q 2, 14
1 schön möbl. Zim. mit sep. Abgang an d. Hof. Herrn sol. zu verm. 21466

Q 5, 15
ein möbl. Zimmer mit sep. Abgang sofort zu verm. 24469

Q 5, 17
1 Part.-Zimmer bis 1. Januar zu verm. 24890

Q 7, 13
1 schön möbl. Zim. zu verm. 24148

Q 7, 13
1 schön möbl. Zim. sol. zu verm. 25164

Q 7, 14
2 St., 1 schön möbl. Zim. u. 24954

R 4, 25
1 schön möbl. Zimmer u. 1. Januar zu verm. 24171

R 7, 38
2 St., ein elegant möbl. Zim. in schönem Lage sol. zu verm. 24449

R 7, 39
1 möbl. Part.-Zim. zu verm. 24789

S 2, 1
1 Z., 1 gut möbl. Zim. zu v. 25796

S 2, 8
2 St. recht, 1 schön möbl. Zimmer per 1. Januar zu verm. 24929

S 2, 8
1 schön möblirtes Zimmer für 1 oder 2 Personen sofort zu vermieten. 25829

S 2, 8
1 schön möblirtes Zimmer für 1 oder 2 Personen sofort zu vermieten. 24159

Schlafstellen.
F 4, 5
2 St., Schlafstelle zu verm. 25018

F 4, 13
1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu v. 24778

F 5, 9
2 St., 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 23899

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch- und Logis
H 8, 29
2 Stod, 1 schön möbl. Zim. u. 2 Pers. zu verm. 24540

Koch-



J. Hochstetter

F 2, 8.

Wegen

G 2, 6.

Geschäfts-Verlegung

nach **Kunststrasse 04, 1**

vollständiger Ausverkauf

meiner wohlsortirten, enormen Waarenvorräthe.

Telefon
1064.

Gegründet
1859.

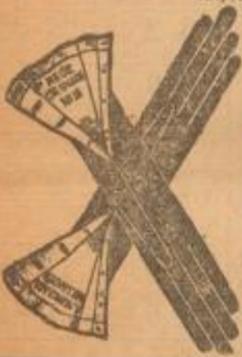
Um das ganze Lager **schleunigst ganz aufzulösen** sind meine ohnedies für **auffallend billig** bekannten Preise, durchweg noch

bedeutend herabgesetzt.

Meine Spezial-Geschäfte enthalten in grossen Sortimenten: **Teppiche, Vorlagen, Läufer, Linoleum, Möbelstoffe, Vorhänge, Portièren, Decken, Felle, Cocos, Ledertuche, Wachstuche. — Tapeten, Rouleaux, Decken-Ornamente** 23870

Zum Weihnachts-Ausverkauf

empfehle eine Partie schwarzer



Chevreau-Handschuhe

3-4 Knopf, zu 2 Mk. und 2.50, beagl.

farbige Glacé's

mit 4 Knöpfen la. zu 2 Mk. — per Paar.

Gleichzeitig empfehle meinen verehrten Kunden mein reichsortirtes Lager in eleganten

Winter- u. Ball-Handschuhen, Gravaillen, Kragen und Manschetten, Hosenträger u. s. w. zu den billigsten Preisen. 23791

R. Reinglass, Handschuhfabrik D 1, 1.

Umtausch bis Neujahr gestattet!

D4,6 Fortsetzung der **D4,6**
Fruchtmarkt. **Flaschenwein-Versteigerung.** Fruchtmarkt

Montag, 21. Dezember, Dienstag, 22. Dezember, Mittwoch, 23. Dezbr.,
versteigere ich jeweils Nachmittags 2 Uhr

ca. 9000 Flaschen Pfälzer Weine

hauptsächlich aus Bezügen von den renommirten Firmen **Buhl, Brack Erben, Bürklin, Jordan** stammend. 2482

Darunter befinden sich:

1868er Forster Kirchenstück

1883er Forster

Forster Auslese

1884er Jesuitengarten

1886er Deidesheimer Auslese

1887er Forster Ungeheuer u. s. w.

Es bietet sich günstige Gelegenheit zum Einkauf der Festweine, da von 3 Flaschen nur abgegeben wird.

Größeren Abnehmern stehen an den Vormittagen Proben zur Verfügung.

D4,6 Adam Bossert, **D4,6**

Fruchtmarkt. Auctionator. Fruchtmarkt.

Sandarbeiten
aller Art werden auf bevorstehende Weihnachts prompt und billig ausgeführt. 24900
H 8, 25, 2 Tr., rechts.

Prima Honiglebkuchen
in kleiner u. größerer Partie zu verkaufen.
Hb. Oberstein, Bäckerei, H 3, 13.

Der 1. Januar 1897 wird zu leichter Computararbeiten ein noch rüthiger Verkäufer, mit guter Handigkeit gesucht.
Offerten unter No. 24724 an die Expedition d. Blattes.

Im Interesse
des
Publikums

liegt es, wenn es seinen Bedarf an
Möbeln, Betten,
Herren- und Damen-Confection,
Manufacturwaaren etc.

auf Abzahlung entnimmt, denn dadurch ist es in den Stand gesetzt, ohne sofortige große Geldeingaben alle Bedarfsartikel anzu schaffen.

Man wende sich vertrauensvoll an

S. Lippmann & Cie.
Nachf.
Mannheim

H 1, 12¹/₂ Marktplatz H 1, 12¹/₂
welche streng reelle und gewissenhafte Bedienung zusichern und bequemste Zahlungsbedingungen bewilligen. 25059

Donnerstag, 24. Dezember bis 11 Uhr Abends geöffnet.



Sehr
erfreuliches
Geschenk!



Kinderfahräder.

Georg Schmidt, G 3, 11.

Blutarme, Magenleidende,

Genesende

und solche, die an allgemeiner Körperschwäche leiden, sollen vor jeder Hauptmahlzeit ein Glaschen

Byrrh

zu sich nehmen. 24178

Byrrh ist ein feiner Süsswein der bitteren, auf den ganzen Organismus wohltätig wirkenden Substanzen angeleitet war. Er ist ein wohlschmeckendes, appetitregendes und vorzüglich stärkendes Getränk. An haben bei **Eberhard Klein, Diemarckstrasse 42, Ludwigshafen** und in den meisten Conditoreien und Droguengeschäften.

Vertreter für Süddeutschland: **Georg Seitz, Maxstrasse 76, Ludwigshafen a. Rhein.**

Basende Festgeheute.

Olivenholz- und Perlmutter-

Galanterie-Waaren aus Palästina.

Feinsten Palästina-Schlenderhonig

garantirt naturrein. 23803

Ernst Imberger, Q 2, 22.



Ohne Concurrrenz

ist das aus der Parfümerie von Ad. Arras, Q 2, 22 vervollkommnete

Riviera-Veilchen. 21407

Wahrend und natürlich duftend, ohne Roschengeruch, verbindet es unübertroffene Feinheit mit wunderbar lieblichem Aroma.

**KREBS
FETT**

Wie! Was ist das! Habe ich noch nie gehört! 25019

Erläuterung kommt

morgen!